

Wilhelmshavener Kanufreunde stifteten „Berliner Bär“

Zahlreiche Wilhelmshavener und viele geladene Gäste, darunter Oberbürgermeister Janßen, Oberstadtdirektor Dr. Schumann, Stadtdirektor Grunewald und MdB Dr. Hedi Flitz, konnte der 1. Vorsitzende der Wilhelmshavener Kanufreunde, Felix Haubrich, bei der Übergabe des Berliner Bären an der „Korte-Kreuzung“ begrüßen.

„Der Sport“, so sagte Felix Haubrich, „kennt weder Mauern noch Grenzen; dieser Bär soll ein Sinnbild dafür sein, daß Sport noch ein Bindungsglied zwischen Berlin, zwischen Ost und West ist.“ Unter den Flaggen der Bundesrepublik, Niedersachsens, Wilhelmshavens, Berlins und des Deutschen Kanuverbandes übergab Haubrich Oberbürgermeister Janßen die Stiftungsurkunde für den von Johannes Schulz geschaffenen und von den Kanufreunden gestifteten Bären.

Oberbürgermeister Janßen dankte den Kanufreunden im Namen des Rates und der Verwaltung der Stadt. Er lobte vor allem die Initiative der Sportler, die von sich aus auf den Gedanken gekommen sind, Berlin — mit Wilhelmshaven auf vielfache Weise verbunden — einen Gedenkstein zu setzen. Der Bär soll uns an die Tapfer-



keit der Berliner mahnen und uns ständig daran erinnern, niemals im Willen zu erlahmen, für ein geeintes und friedliches Deutschland mit der Hauptstadt Berlin zu arbeiten.

Sportdezernent Willi Ernst überbrachte Grüße aus Berlin. Er dankte den Wassersportlern für ihren guten Bürgersinn, den sie mit der Stiftung des Berliner Bären bewiesen haben.

Musikalisch umrahmt wurde die Stunde vom Marinemusikkorps Nordsee, das unter Leitung von Korvettenkapitän Kurt E. Kunz eine halbe Stunde vor der feierlichen Übergabe Berliner Weisen spielte und zum Abschluß mit dem Marsch „Alte Kameraden“ der Verbundenheit Wilhelmshavens mit Berlin musikalischen Ausdruck verlieh.

RATSKELLER

Das führende Bier- und Speisehaus im Herzen der Stadt

Inh. Kubitzka
Fernruf
2 19 64



Rüstersiel • Telefon 21305

das Vergnügungszentrum im nördlichen Wilhelmshaven empfiehlt sich für Betriebs- und Vereinsveranstaltungen aller Art

Sonnabend und Sonntag öffentlicher TANZ

Es spielen für Sie die „Dominos“ als Haus- und Stimmungskapelle